

An die
Marktgemeinde Breitenfurt
Hirschentanzstraße Nr. 3
2384 BREITENFURT

ANSUCHEN

um Zuerkennung einer Förderung gemäß den Richtlinien des Breitenfurter Energieschecks:

Förderungswerber/in:

Name(n):.....Tel.Nr.....

Anschrift:.....
(Straße) (PLZ) (Ort)

Kreditinstitut:.....BIC:.....

IBAN:.....lautend auf:.....

Erklärung des Antragstellers:

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass die im Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich bin in Kenntnis der allgemeinen Förderungsvoraussetzungen und anerkenne diese vollinhaltlich.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Förderungsbeträge, die aufgrund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können.

Ich stimme zu, dass alle im Ansuchen enthaltenen und bei der Abwicklung anfallenden Daten automationsunterstützt verarbeitet und den mit der Durchführung und Überprüfung der Förderung befassten Dienststellen und Institutionen übermittelt werden dürfen.

Breitenfurt, am.....

Unterschrift Förderungswerber/in:

.....

Die kostenlose Energieberatung wurde am.....
in Anspruch genommen.

Der Energieberater:

.....

Bestätigung der Marktgemeinde Breitenfurt:

Der Bau einer Photovoltaikanlage mit Bundesförderung wurde durch Vorlage der Originalrechnung nachgewiesen. Die Photovoltaikanlage wurde auf dem Dach der Liegenschaft 2384 Breitenfurt,..... (KGNr.:.....EZ.....Parz. Nr.:.....) errichtet.

Zusätzlich wurde ein Elektrofahrzeug / ein E- Scooter / ein E-Auto angekauft (Nichtzutreffendes streichen) und mit Vorlage der Originalrechnung nachgewiesen. Aus der Rechnung müssen die rechnungslegende Firma, das Rechnungsdatum, die Rechnungsnummer und der Adressat, der mit dem/der Förderungswerber/in ident sein muss, klar ersichtlich sein.

Nach Vorlage der anerkannten Originalrechnung wird die Förderung ausbezahlt.

Ist eine Photovoltaikanlage vorhanden und werden keine Investitionen in die E- Mobilität durchgeführt, jedoch Elektrogeräte der besten Energieeffizienzklasse gekauft, ist dieser Ankauf durch Vorlage der Originalrechnung nachzuweisen. Für diese Originalrechnung gelten die oben erwähnten Kriterien.

Es wird bestätigt, dass der/die Förderungswerber/in ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Breitenfurt hat.

Anerkannte Investitionskosten:.....Euro

Förderungsbetrag:.....Euro

Bemerkung:.....

Breitenfurt, am:.....

Für das Bauamt:.....

Für das Meldeamt:.....

Der Bürgermeister:

.....

Die saldierte Rechnung wurde vorgelegt und geprüft.

Betrag ausbezahlt, bzw. überwiesen am.....

Breitenfurt, am

Der Kassenverwalter:

.....